



# Beratungspraxis Carmen Kronenberg

## Systemische Aufstellungsarbeit

### Was ist ein System?

Wir leben im Alltag in diversen Systemen – unsere Familie, das Arbeitsumfeld, unsere Freunde, die Dorfbevölkerung – alles sind Systeme, die nach ihren ureigenen Gesetzmässigkeiten funktionieren.

Grundsätzlich setzt sich ein System aus Menschen zusammen – oft spielt aber auch die Umgebung, ein Land, ein Volk, eine Kultur oder sogar ein Tier eine grosse Rolle.

Jeder und jede von uns hat seinen Platz in einem oder mehreren Systemen. Welche Rolle wir inne haben, ist uns oft nicht bekannt oder schon gar nicht bewusst.

Immer wieder halten uns Blockaden und Verhaltensmuster in einem System gefangen und drängen uns in eine Rolle, die wir auf den ersten Blick überhaupt nicht wollen.



### Systemische Aufstellungsarbeit

Die Beratungspraxis Carmen Kronenberg arbeitet in erste Linie auf Basis der Grundlehre des Familienstellen nach Bert Hellinger erweitert um die Erfahrung der systemischen Aufstellungsarbeit von Ingrid Zinnel.

Die Arbeit mit Systemen ist eine der Schlüsselwerkzeuge, um vorhandene Blockaden und Probleme aufzuzeigen und verständlich zu machen.

Es gibt zwei Formen der systemischen Aufstellungsarbeit: in Gruppen oder in der Einzelsitzung.

Da in den Einzelaufstellungen keine weiteren Personen zur Verfügung stehen, kann man diejenigen durch Steinfiguren oder Bodenanker ersetzen. Diese werden dann auf dem Brett aufgestellt bzw. auf den Boden gelegt.



### Worum geht es?

Bei systemischer Aufstellungsarbeit geht es darum, herauszufinden, ob jemand innerhalb der Familie oder des Systems, mit welchem wir Probleme haben, in Schicksale früherer Systemmitglieder verstrickt ist.

Viele unserer Schwierigkeiten und Probleme innerhalb der Familie, Ehe, Partnerschaft, Gesundheit und Beruf haben ihren Ursprung in unserer Herkunftsfamilie. Oft übernehmen wir unbewusst schwere Schicksale von anderen Familienmitgliedern und können so nicht unser eigenes, selbst bestimmtes Leben leben. Mit der Methode der systemischen Aufstellungsarbeit gelingt es, solche unbewusst wirkenden Verstrickungen zu erkennen und eine Lösung zu finden.



## Persönliches- und Familienschicksal

In jedem von uns steckt offen oder versteckt das Bedürfnis mehr über seine Familie und sein Familienschicksal zu wissen. Wir spüren, dass wir dazu gehören und wir wissen, dass wir ein Teil des Herkunftssystems sind und damit das Schicksal unserer Ahnen teilen.

In der Arbeit mit dem Familiensystem erkennen wir, wie sehr wir unserer Sippe in Treue und Liebe verbunden sind. Die Gründe dafür sind verschieden – zwei Hauptgründe sind:

Jedes Kind in uns bedarf einer Zugehörigkeit um überleben zu können und entwickelt aus diesem Bedürfnis heraus eine grosse Loyalitätsliebe. Mit dieser fast magischen Liebe verbündet der Mensch sich mit dem Schicksal von Eltern, Grosseltern und Geschwistern.

Unbewusst haben wir den Herzenswunsch, uns mit dem Familienschicksal zu verbinden und in den Dienst unserer Sippe zu stellen; falls nötig sind wir sogar bereit uns dafür zu opfern.

In jeder Sippe gibt es Unrecht, Schmerz und unvollendete Geschichten; z. B. der Grossvater, welcher gebrochen aus dem Krieg zurückkehrte, das ausgegrenzte uneheliche Kind einer Tante oder die Grossmutter, der ihre erste Liebe genommen wurde. Durch die Generationen hindurch geschieht so viel Schweres, dass der Mensch oft mit seinem Schicksal überfordert ist.

Die Sippe hat einen unauslöschbaren Überlebenswillen und damit diesem Folge geleistet werden kann, verteilt sich das Trauma des Einzelnen auf alle Familienmitglieder, die Lebenden, die Früheren, und die Späteren. Wir, die wir heute leben und unseren Weg suchen, sind unbewusst aus tiefstem Herzen bereit mitzutragen, damit das Ganze, damit alle überleben.

Die erwähnte Rolle, die wir auf den ersten Blick nicht wollen, ist genau jene, die wir jetzt brauchen. Wir werden hineingeboren in die richtige Familie, die richtigen Umstände, die richtigen Schmerzen, das richtige Glück. Das Wichtigste ist, wir d.h. unsere Seelen sind bereit all dies freiwillig und in Liebe zu tragen.

Diese unsichtbaren Bindungen erarbeiten wir zusammen bei der systemischen Aufstellungsarbeit.

Vereinbaren Sie ein **persönliches** Beratungsgespräch mit mir in meiner Beratungspraxis.

Zeitlicher Rahmen: ca. 1 ½ Stunde

Kosten: CHF 100.00 / Stunde

**Beratungspraxis**  
Carmen Kronenberg Müller

Werkstrasse 1  
CH-5607 Hägglingen  
Telefon +41 (0)56 624 03 79

info@a-zlebensberatung.ch  
www.a-zlebensberatung.ch